

Hucho hucho

Der Huchen

Ordnung:

Salmoniformes

Unterordnung

Salmonoidei

Familie:

Salmonidae

Gattung:

Hucho

Art:

Huchen

Größe:

max.: 180cm

durchschnittl.: 60cm

Gewicht:

max.: 30kg

durchschnittl.: 2-3kg

Merkmale:

- torpedoförmiger, langgestreckter, walzenförmiger Körper
- endständiges, mit Zähnen besetztes Maul
- kleine Rundschuppen
- Fettflosse!
- schwarz gepunktet
- Raubfisch
- tiefe Maulspalte

Fortpflanzung:

- Kieslaicher
- Laichmonate: III-V
- Wassertemperatur: 6-10°C
- Geschlechtsreife: 3-4 Jahre
- Laichhaken beim Milchner in der Laichzeit!
- Schonzeit FVL: 01.03.-30.06.
- Brittelmaß FVL: 85cm

Lebensweise:

Bewohnt kühle, sauerstoffreiche Fließgewässer Seen. Bewohnt tiefe Gumpen; lebt ausschließlich räuberisch. Größter heimischer Salmonide!

Huchen (*Hucho hucho*)

Vorkommen:

- kühle, schnellfließende Gewässer
- Sulm, Laßnitz, Mur
- Forellen- und Äschenregion

Ursprung:

Der Huchen, bekannt als „Donaulachs“, ist der größte heimische Salmonide. Kam früher in fast allen Alpenflüssen vor. Rückgang durch Fließwasserverbau. Bestandserhaltender Besatz wird durchgeführt, langsam erholen sich die Populationen wieder. Sulm: Eines der letzten Gewässer mit natürlicher Reproduktion des Huchens.

Natürliche Nahrung:

- Forellen, Äschen, Neunaugen
- Kapitale Exemplare neigen zu Kanibalsimus gegenüber juvenilen Exemplaren.

